

16-21/0390

Eingegangen: 12.06.2017
per Mail



Unabhängige Wählergemeinschaft Friedberg e.V.

Fraktionsvorsitzender Friedrich Wilhelm Durchdewald
Hospitalgasse 34, 61169 Friedberg
Mail fwd@durchdewald.eu Tel. geschäftlich 06031/72240, privat 06031/7915001

Anfrage an den Magistrat

08.03.2017

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Hollender,

die nachfolgenden Anfragen bitten wir, dem Magistrat zur Beantwortung in der nächsten Stadtverordnetenversammlung vorzulegen. Vielen Dank vorab.

Immer wieder sieht man Personen, die insbesondere auf Elvis-Presley- und Stadtkirchenplatz Tauben füttern. Überwiegend handelt es sich um ältere und ausländische Mitbürger/innen. Laut „Gefahrenabwehrverordnung“ der Stadt Friedberg ist die Taubenfütterung bei Strafandrohung verboten. Dies ist auch aus Gründen des Gesundheitsschutzes geboten. Den wenigsten Bürger/innen dürfte dieses Verbot jedoch bekannt sein.

1. Ist der Magistrat gewillt, dagegen vorzugehen und wie will er das Verbot bekannter machen?
2. Welche Maßnahmen sind geplant?
3. Ist es aus Sicht des Magistrats zu erwägen, an markanten Stellen Verbotsschilder in einer Art Piktogramm aufzustellen, die für jeden interpretierbar sind? Beispiel:



Mit freundlichen Grüßen



F. W. Durchdewald

Fraktionsvorsitzender